



pld – Pressedienst der
Landeshauptstadt Düsseldorf

Herausgegeben vom
Amt für Kommunikation
Rathaus - Marktplatz 2

Postfach 101120
40002 Düsseldorf

Telefon: +49. 211/ 89-93131
Fax: +49. 211/ 89-94179

presse@duesseldorf.de
www.duesseldorf.de/presse
www.facebook.com/duesseldorf
www.twitter.com/duesseldorf

Redaktionsteam:

bla - Manfred Blasczyk - 93132
bu - Michael Buch - 93134
fe - Natalia Fedossenko - 93131
fri - Michael Frisch - 93115
mun - Angela Munkert - 97018
pau - Volker Paulat - 93101
arz - Dieter Schwarz - 93138

Düsseldorf erneut als familiengerechte Kommune ausgezeichnet

Oberbürgermeister Dirk Elbers: Damit werden unsere großen Anstrengungen um Familien gewürdigt

Die Landeshauptstadt Düsseldorf hat erneut das Zertifikat "Familiengerechte Kommune" erhalten. In einem Schreiben des Vereins "Familiengerechte Kommune" an Oberbürgermeister Dirk Elbers gratuliert die Geschäftsführerin des in Bochum ansässigen Vereins, Beatrix Schwarz, herzlich zu dieser Auszeichnung. Die Zertifikate werden am 1. Juli in Bochum überreicht. Dazu OB Elbers: "Die Auszeichnung würdigt unsere vielfältigen Anstrengungen für Familien in unserer Stadt. Von beitragsfreien Kindergärten über unser ambitioniertes Programm zum Ausbau der U-3 Betreuung bis hin zu vielen Hilfen für Familien: Familienpolitik wird in Düsseldorf groß geschrieben und ist mir ein persönliches Anliegen."

Düsseldorf ist Familienstadt und wurde erstmals im Jahr 2010 mit dem "Audit familiengerechte Kommune" ausgezeichnet. Das Audit ist ein bundesweit einzigartiges Auditierungsverfahren, das das nordrhein-westfälische Familienministerium, die Bertelsmannstiftung und die berufundfamilie gGmbH – eine Initiative der Hertie-Stiftung – entwickelt haben. Bewertet wird das Engagement der Kommunen, ihre Familienpolitik zu systematisieren und strategisch weiterzuentwickeln.

In der Landeshauptstadt Düsseldorf liegt die Versorgungsquote der Kinder unter 3 Jahren bei 45 Prozent – für Kinder ab drei Jahren bis Schuleintritt sind es 99 Prozent, für diese Altersgruppe ist der Platz in einer öffentlich geförderten Einrichtung beitragsfrei, unabhängig von der Trägerschaft. Zentrales Ziel ist, allen Kindern gleiche Bildungschancen unabhängig von Nationalität und Herkunft zu geben.



- 2 -

Der Elternbesuchsdienst des Jugendamtes weist die Eltern von Neugeborenen auf die Angebote der Stadt und der Freien Träger hin. Mit der Düsseldorfer Familienkarte, die alle Eltern mit mindestens einem Kind kostenlos erhalten, können Familien auf insgesamt 400 Sonderangebote und Rabatte bei Düsseldorfer Unternehmen und Institutionen zurückgreifen. Inzwischen haben zahlreiche andere Städte dieses Angebot kopiert. Außerdem fördert die Stadt preisgünstiges Bauen für Familien und Mehrgenerationswohnen. Im Rahmen des Auditierungsverfahrens hat die Landeshauptstadt weiterführende Ziele entwickelt. Besonders herauszuheben ist der Aufbau des Kita-Navigators, der bundesweit Nachahmung gefunden hat.

(bla)